

die Quadruplic des Beschlages macht den Beschluß; davon die Zeitwörter, dupliciren, tripliciren 2c.

Duplicität, Doppelheit; fig. die Doppelzüngigkeit.

Dupliciren, verdoppeln. Duplum, noch einmal so viel; in duplo, doppelst. Duplicat, zweyte Abschrift; oder zweytes Exemplar.

Dur, (Musik) die harte Tonart.

Durable, dauerhaft.

Dura mater, (Anatomie) die Hirnhaut unter der Hirnschale.

Durante, während; durante lite, während des Processes; durante matrimonio, während der Ehe.

Dyadik, Art zu rechnen, da man nur bis auf 2, 3 zählt; s. Decadik, Tetraktik.

Dynamik, Lehre von den Kräften, welche die Bewegung der Körper verursachen.

Dynastie, Herrschaft, Provinz. Dynast, Frenherr, oder Besitzer ganzer Herrschaften, der zwar fürstliche Regalien, nur nicht ähnliche Macht und Ansehen hat.

Dyscolist, der von einer eingeführten, allgemein angenommenen Meynung abgeht; it. mit dem nicht

wohl umzugehen ist; Conderling.

Dyscrasie, Schwer; oder Dickblütigkeit.

Dysparhie, Unfolgsamkeit, Wunderlichkeit, Unleidlichkeit des Kranken.

Dyspepsie, schlechte Verdauung.

Dysphagie, der beschwerliche Schlucken.

Dysenterie, rothe Ruhr.

E. e. oder e. g. heißt

exempli gratia, zum Exempel, zum Beispiel; ej.

ejusdem, ebendesselben; etc. oder et cet., & c.

et cetera, und so weiter; exci. excipe, nimm aus,

ausgenommen. Exc. Exceptio, Ausnahme, oder

Erzellenz; extr. extraordinarius, außerordentlich.

E. E. bey Kaufleuten: Eure Edeln. Ew. heißt:

Eure, als Eure Hochedels geboren. E. auf preussischen Münzen, bedeutet

die Münzstadt Königsberg.

Ebauche, (Fr.) (Eboosch) der erste Entwurf, die erste

Anlage; it. ein schwacher Verstand. E. Skizze.

Ebaucher, eböschiren, leicht, oder obenhin entwerfen, aus dem Groben

arbeiten.

Ebbe und Fluth, s. Fluth.

Ebenist, ein Kunstschler.

Eblou.

Ebloüret, verblüßt.

Ebranlement, Fr. die Erschütterung. Ebranliren, erschüttern.

Ebullition, das blasentreibende Aufkochen; it. in der Medicin, der Aufschlag.

Ecarlat, scharlachroth.

Ecartiren, entfernen, auf die Seite schaffen.

Echolica, die Leibesfrucht abtreibende Mittel.

Ecce homo! (bey Maltern) Gemälde, welches Christum vorstellt, wie er auf Befehl des Pilatus gegeistet wird.

Eccentrisch, von Kreisen, die verschiedene Mittelpunkte haben; fig. von Menschen, die mit ihren Gedanken ausschweifen, von einem auf den andern fallen; eccentricischer Kopf, Wirbel-Geist, Schwindel, Hirn. Eccentrischer Cirkel, Kreis, welcher um die große Ase der elliptischen Bahn eines Planeten beschrieben wird. Eccentricität, Abweichung vom Mittelpunkte.

Ecclesiastisch, was zur Kirche gehört.

Ecclesiastes, Name des biblischen Buchs: der Prediger Salomo. Ecclesiasticus, das Buch Jesus Sirach.

Ecclisis, (Chir.) der Austritt eines Knochens aus seiner natürlichen Lage.

Eccrinologie, Lehre von den Auswürfen des menschlichen Körpers.

Ecerysis, die Austreibung des Krankheitsstoffes durch den Schweiß, Urin &c.

Echafaud, Schaffot, Blutgerüst.

Echantillon, (Fr.) Probe, Muster.

Echaper, Fr. eschappiren, durchgehen, ausreißen, davon laufen. it. entfahen, entweichen.

Echarpe, (Fr.) Schärpe, breite Binde um den Leib.

Echauffement, (Fr.) Erhitzung.

Echauffant, erhitzend.

Echauffer, eschoffiren, erhitzen, warm seyn.

Echelon, die Leitersprosse. Attaque en échelon, wenn das zum Angriff bestimmte Corps gleichsam eine Treppe bildet, deren Stufen aus Zügen oder Bataillons bestehen.

Echemythie, Kunst zu hören und doch zu schweigen.

Echemythikus, der diese Kunst in Ausübung bringt.

Echiniren, Krötensteine.

Echo, Wiederhall, ein zurückgeworfener, und dadurch zum zweytenmale, oder noch mehreremal gehörter Schall. Katapho.

- phonik oder Kata-
kustik, Lehre vom Echo.
Der Ort des schallenden
Körpers wird der phoni-
sche, und der zurückwer-
fende Ort, oder der Ge-
genstand, der phonokamps-
tische Mittelpunkt, ge-
nannt. Echo, heißt auch
der Ort, wo sich ein wie-
derholter Schall hören läßt.
Bei Coblenz, am Ufer
des Rheins ist ein Echo,
welches ein Wort siebzehn-
mal wiederholt.
- Echométrie, Wissenschaft,
die Entfernung des Schal-
les eines Echo oder Wie-
derhalls auszumessen.
- Echymosis, Blutsack zwis-
schen Haut und Fleisch;
blauer, mit Blut unter-
laufener Fleck.
- Eclaircirén, aufklären, er-
leuchten, beleuchten.
- Eclaircissement, Fr. Aufklä-
rung, Beleuchtung.
- Eclat, Glanz, Geräusch,
Aufsehen.
- Eclatant, kundbar, offen-
bar, herrlich, vortrefflich,
glänzend, in die Augen
fallend.
- Eclatiren, laut oder rucht-
bar werden, ausbrechen,
zum Ausbruch kommen.
- Electriker, Electisch, der
sich zu keiner besonderen
Secte der Philosophen be-
kennt, sondern das Beste
- und Wahrscheinlichste von
allen annimmt.
- Eclipse, Verfinsternung, Fin-
sterniß.
- Eclipsiren, verdunkeln, ver-
finstern.
- Ecliptic, s. Elliptik.
- Ecole militaire, Lehranstalt,
um junge Leute zu Krie-
gern zu bilden.
- Ecorcher, Fr. Ecorchiren,
schinden.
- Ecrasiren, zertreten, zer-
schmettern, zermalmen, ver-
nichten.
- Ectase, Ecstasis, Ent-
zückung; it. melancholischer
Schlaf; ecstatisch, ent-
zückt, entzückungsmäßig.
- Ecstasyren, in Entzückung
gerathen.
- Ecrylorica, Arzneymittel,
welche die harte Haut, die
Schwielen und Härtauz-
gen wegnehmen; it. die
Haare ausfallend machen.
- Edda, Sammlung Islän-
discher und Norwegischer
Gedichte, Lieder und Ges-
änge.
- Eden, das Paradies. Ede-
nisch, paradiesisch. Kreuz-
de an Wohltun, edent-
sche Freuden, (Kosgar-
ten).
- Edifiant, erbäulich.
- E d i a m e t r o, schnur-
stracks zuwider, gerade ent-
gegen.
- Ediren, herausgeben; Edi-
tion, Ausgabe, Auflage.

eines Buches; Editor, Herausgeber. Edict, öffentlicher Befehl, Anschlag. Edictalcitation, schriftliche Vorladung vor ein hohes Gericht.

Education, Erziehung; alles was zur Erziehung und Ausbildung des menschlichen Körpers und Geistes gehört. Educiren, ausziehen, herausziehen. Educt, s. Product.

Edulcoriren, absüßen, versüßen, mit Zucker oder Syrup; it. die salzigen und scharfen Theile der Körper, in der Chymie, durch warmes Wasser herauswaschen.

Effaciren, auslöschen, vertilgen.

Effarirt, so viel als Ebleuirt, verblüßt.

Effect, Wirkung, Folge; Effecten, Wirkungen; it. Sachen, Güter, Vermögen. Effectuiren, bewirken; effective, oder effectivement, (Fr.) wirklich, in der That.

Effendi, ein türkischer Ehrentitel für alle, welche eine Staatsbedienunge bekleiden.

Effervescenz, das Aufwallen, Aufbrausen. Eine im Augenblick der Verbindung gewisser Substanzen entstehende heftige, mit

Blasenwerfen verbundene Bewegung.

Effigies, das Bildniß.

Effigie, in, z. B. einen hängen, verbrennen, die Execution an eines Bildniß vollziehen.

Effloresciren, effloresciren, ausblühen, hervorblühen, als eine Knospe, it. emporkommen, berühmt werden; it. ausschlagen am Körper. Efflorescenz, Ausschlag in der Haut. Efflorescenz des Wachstums, ist die Fortpflanzung.

Effronté, (Fr.) unverschämt, frech.

Effronterie, Unverschämtheit, Schamlosigkeit, Frecheheit.

Effusion, die Ergießung.

Egaliren, egalisiren, gleichmachen. Egal, gleich.

Egalität, Egalité, Gleichheit.

Egard, (Fr.) Erwehung; it. Hochachtung.

Egarement, Fr. die Verirrung.

Egariren, sich verirren, veräbüstern.

Egide, der Schild der Minerva mit dem Medusenskopfe; fig. Schild, Schutz, Schirm.

Egoismus, übertriebene Eigenliebe, welche macht, daß man immer von sich selbst redet; von sich selbst nur

nur allein sehr eingenommen ist; it. Meynung einiger Philosophen, daß man nur allein seines eigenen Daseyns gewiß seyn könne.

Egoist, ein Mensch der immer und überall, nur auf sich sieht, dem nichts wichtig ist, als was ihn angeht.

Egoistisch, selbstsüchtig.

Ehehaften, s. Impedimenten.

Eigenthümliche Schwere, s. Specifique Schwere.

Ejakulation, Aussprühung, ejakuliren, ausspritzen, als gewisse Gefäße, Muskeln des menschlichen Körpers.

Ejiciren, aus dem Besitz stoßen.

Einkindschaft, Unio prolium, Vergleich der Aelteren, nach welchem ihre zusammengebrachte Kinder gleiche Rechte erhalten.

Einstand, Einstandsrecht, s. Näherrecht; it. re-comparationis jus.

Ejusdem, eben desselben, des nämlichen; Jahres oder Monats.

Eklipsen, Finsternisse, Verdunkelung der Sonne, des Mondes und anderer Himmelskörper; sich eklipsiren, (im Scherz) sich unsichtbar, sich aus dem Staube machen, plötzlich verschwinden.

Eklloge, Schäfergedicht.

Eklipstik, Sonnenbahn, ein größter Kreis der Himmelskugel, welchen der Mittelpunkt der Sonne, durch seine eigene Bewegung vom Abend gegen Morgen, jährlich einmal zu durchlaufen scheint; der jährliche Weg der Sonne.

Elaboriren, ausarbeiten.

Elaboration, schriftliche Ausarbeitung.

Elapso termino, nach verlossenem Termin.

Elargiren, weiter machen, ausdehnen.

Elasticität, Schnellkraft, Federkraft, Spannkraft; die Eigenschaft der Körper, sich, wenn man sie in eine andere Gestalt gebracht, oder in einen engeren Raum zusammengedrückt hat, von selbst wieder in die vorige Gestalt, oder in den vorigen Raum zu begeben wenn das, was auf sie wirkt, nachläßt; davon elastisch, schnellkräftig.

Electricität, derjenige Zustand eines Körpers, in welchem er leichte Körper, die ihm genähert werden, anzieht, und darauf wieder zurückstößt, gegen gewisse ihm genäherte Körper, z. B. den Finger, einen leuchtenden und stehenden Funken, mit einem knisternden Schalle giebt, einen Phosphorusgeruch

verbreitet, und noch andere Wirkungen äußert, auch andere Körper, die mit ihm verbunden werden, in den Stand setzt, eben diese Wirkungen hervorzubringen. Alles dies nennt man electrische Erscheinungen, und den Körper selbst in diesem Zustande, electrificirt. Electrification, das Electrificiren, Versetzung eines Körpers in den Zustand, in welchem er electrische Erscheinungen zeigt. Electrometer Electricitätsmesser, Veranstaltung, die Stärke und Beschaffenheit der Electricität eines Körpers zu bestimmen, oder die electrischen Erscheinungen in einem verlangten Grade der Stärke hervorzubringen. Electrophor, Electricitätsträger, ein Instrument, lange Zeit zu electrificiren, ohne die Electricität aufs neue erregen zu dürfen.

Electrum, ein durch Kunst veredeltes Metall. **Electrum magicum** der alten Philosophen, eine, unter gewissen Constellationen gemachte Mischung der seltenen Metalle.

Electuarium, Latwerge.

Elegant, zierlich, blendend.

Eleganz, Zierlichkeit.

Elegie, Klagegesang, Trauergedicht. **Elegisch**, was dazu gehört.

Elementarfeiler, eine angenommene, feine, flüssige, sehr elastische und alle Körper durchdringende Materie, welche für die Ursache der Wärme gehalten wird.

Elemente, Urstoffe, Uransfänge der Körper, diejenigen Stoffe, die so einfach sind, daß alle Vermählungen der Kunst nicht zerlegen, sie zu zerlegen oder zu verändern, die aber als Grundsubstanzen zu den Verbindungen anderer Körper kommen; it. erster Grund einer Kunst oder Wissenschaft; it. Nahrungsart; it. Vergnügen. **Elementarisch**, die Anfangsgründe einer Wissenschaft enthaltend.

Elenchus, (Elenchus) Beweis, Ueberzeugung; it. Beschuldigung, Vorwurf.

Eleodorisches, elydorisches (punisches) Wachs, zur Miniaturmalerey dienlich; s. Enkaustik.

Elephantiasis, böser, garstiger Ausatz, Art Krätze.

Eleviren, erheben, erhöhen.

Elevation, Erhebung, Erhöhung; it. Polhöhe.

Eleve, Jüngling.

Eleusina, Name der Ceres.

Eleusinia, eleusnischen Geheimnisse, berühmteste Gattung

tung der alten Mysterien zu Eleusis, einer Stadt in Attika, zu welchen kein Bösewicht oder mit einem bösen Gewissen Behafteter, sich hinzunähern, noch weniger eingeweiht werden durfte. Sie waren zweyfach, die größeren und die kleinern. Also eine Art von Freymaurer- oder Rosenkreuzergesellschaft; s. Epopten.

Eleuthereologie, Lehre von der Freyheit und Nothwendigkeit der menschlichen Handlungen.

Eleutheronomie, die Freyheitslehre; nach Kant, das Gegentheil der Eudämonie, oder Glückseligkeitslehre.

Elfen, gewisse Geister oder Untergötter bey den alten nordischen Völkern.

Eliciren, herauslocken.

Elidiren, zernichten, als falsch beweisen; it den Endvokal eines Worts und die Endsylbe, welche in ihm ausgeht, mit dem Anfangsvokal des unmittelbar folgenden Wortes zusammenziehen oder verschlucken, anlassen, welches eine Elision genannt wird. Elisionschrift, Notae elisivae, die Antwort des Advokaten auf des Inquisitors Defensionschrift. Articuli elisivi, welche

des Gegentheils Ausflüchte gleich im voraus vernichten sollen.

Eligibel, wahlfähig, Eligiren, auslesen, erwählen.

Eliminiren, hinausstoßen, verjagen, vertreiben; fig. aus der Schule schwächen.

Elite, der Ausbund, Aushub, der Kern; eine Anzahl Ausgewählte.

Elirix, flüssiges, aus vielen, und vielerley einfachen Arzneyen zusammengesetztes Medicament. Bey den Alchymisten, das große Elirix, der Stein der Weisen.

Ellipsis, rednerische Figur, da im Affect, oder der Zierlichkeit wegen, ein oder mehrere Wörter ausgelassen werden; it. Figur wie ein Cy gestaltet; Cyerlinie.

Elocatio, Vermietung oder Verpachtung; it. die Ausstattung einer Tochter.

Elocution, Ausführung der Gedanken; Ausrede.

Eloge, Eloge, (Fr.) Lobrede.

Elongation, Ausweichung. Der Winkel, unter welchem uns ein Planet von der Sonne abzustehen scheint.

Eloquenz, Redefertigkeit, Beredsamkeit; eloquent, beredt, fertig im reden.

Elucubration, eine gelehrte

te Ausarbeitung; it. ein, unter mühsamen Nachtwachen ausgearbeitetes gelehrtes Werk.

Eludiren, ausweichen, entgehen, verdrehen.

Elusion, Aessung, Verspottung, Verächtung, wenn man Jemand aufzieht, sich lustig über ihn macht; elusorisch, eitel, vergänglich.

Elysium, Elysäische Felder, die Wohnung der seligen Seelen in der Unterwelt, das Paradies der alten Griechen und Römer; die glückseligen Inseln.

Elzivirische Republiken, sind kurze Beschreibungen der Länder, Reiche und Republiken, die in einer Reihe von Cederbänden sehr sauber gedruckt, bey dem berühmten Buchdrucker Elzivirs in Holland herausgekommen sind.

Emaceriren, ausmergeln, aushungern.

Email, Schmelzarbeit, Schmelzwerk, zur Malerey auf Gold, Silber, Kupfer ic. **Emailliren**, in solchem Schmelzwerk arbeiten; damit belegen, malen, mit mineralischen Farben einbrennen.

Emanation, Ausfluß, was aus einer höhern und obern Ursache fließt. **Emanationen**, (Nat. Lehre) Ausflüsse, wenn sich Theile,

die vorher zu einem Körper gehörten, von demselben trennen, und in flüssiger, oder wenigstens sehr verfeinerter Gestalt, durch das ihn umgebende Mittel verbreiten, so nennt man sowohl diese Begebenheit, als auch selbst das, was aus dem Körper herausgeht, einen Ausfluß, **Emanation**. **Emanation** des heiligen Geistes, das Ausgehen desselben vom Vater und Sohn. **Emaniren**, ausenbleiben; it. Landesgesetze ergehen lassen.

Emanationsystem, **Emissionsystem**, Newtons Hypothese über die Natur des Lichts, nach welchem die Lichtstrahlen als kleine Theile betrachtet werden, welche aus einem leuchtenden Körper ausgehen, und durch die, zwischen dem Lichte und den übrigen Körpern statt findende Anziehung gebrochen werden.

Emancipation, Losgebung, Lossprechung, Freylassung der Kinder aus der väterlichen Gewalt. Befreyung von der Vormundschaft.

Emancipiren, frey oder losgeben, aus der väterlichen Gewalt; aus der Sklaverey entlassen; it. sich herausnehmen, sich unterfangen

- gen, dieses oder jenes zu thun.
- Emballiren**, einpacken. *Emballage*, (Fr.) Einpackung.
- Embargo**, Arrest, Verschlag, der auf Schiffe gelegt wird.
- Embarquement**, (Fr.) Einschiffung; *embarquieren*, einschiffen.
- Embarras**, (Fr.) Verwirrung, Verlegenheit; *embarrassiren*, in Verlegenheit setzen, gerathen.
- Embelliren**, verschönern, veredeln.
- Embellissement**, Fr. Verschönerung.
- Emblém**, *Embléma*, Sinnbild, Gemälde, mit einer sinnreichen Bey- oder Ueberschrift, die beyde auf einer Gleichheit oder Aehnlichkeit beruhen, und deren keines ohne das andere leicht verstanden werden kann; s. Devise. *emblematisch*, figürlich, sinnbildlich.
- Embolismus**, Einschaltung, in der Zeitrechnung, z. B. der 29te Februar in einem Schaltjahre.
- Embonpoint**, Fr. die Wohlbeleibtheit.
- Embouchure**, Fr. die Mündung eines Stroms; Oeffnung, Mundloch einer Röhre u.
- Embrassiren**, umarmen.
- Embrasure**, (Fr.) Schießscharte; it. eine Fenstervertiefung, ein Fensterbogen.
- Embrouilliren**, verwirren. *Embrouillirt*, verwirrt, verwickelt.
- Embryo**, die Frucht im Mutterleibe, bey Menschen und Thieren. *Embryologie*, Lehre von dem Zustande und Verhältnissen der Frucht im Mutterleibe. *Embryotomie*, *Embryoulie*, der Kaiserschnitt, vermittelt dessen die Frucht aus dem Leibe geschnitten wird.
- Embuscade**, Hinterhalt.
- Emendator**, Berichtigter.
- Emendiren**, verbessern, ergänzen. *Emendation*, Verbesserung.
- Emergiren**, herauskommen, zu erschein seyn. *Novum emergens*, ein neuer, die Sache ins Licht setzender Umstand.
- Emeritus**, ein Ausgedienter, der Amtarbeit Entlassener.
- Emersion**, in der Sternkunde, der Austritt eines verdunkelten Himmelskörpers, aus dem Zustande der Versinisterung.
- Emeticum**, ein Brechmittel.
- Emetologie**, die Lehre von den Brechmitteln.
- Emigriren**, auswandern.

- Emigrant**, Auswanderer, Flüchtling.
- Eminent**, hervorragend, in die Sinne fallend, hoch, erhaben. **Eminente Verdienste**, außerordentliche Verdienste.
- Eminenz**, Titel, welchen die Cardinäle und der Großmeister von Malthe führen.
- Eminiren**, hervorragen, hervorstechen.
- Emissarius**, Abgesandter, Kundschafter, Spion.
- Emmenalogie**, Lehre, Abhandlung von der monatlichen Reinigung der Weibspersonen.
- Emmenagoga**, die Reinigung treibende Mittel.
- Emmeublement**, Fr. Hausrath, Zimmergeräth.
- Emmeubliren**, mit Hausrath versehen, einrichten.
- Emolliens**, ein Erweichungsmittel.
- Emuloment**, Nutzen, Vortheil; besondere Einnahme.
- Emotion**, die Gemüthsbewegung, die Rührung, Wallung, Aufwallung.
- Empechement**, Fr. das Hinderniß.
- Emphasis**, oder **Emphäse**, Nachdruck; emphatisch, nachdrucksvoll, in Reden und Worten.
- Emphraxis**, in der Medizin, jede Art von Verstopfung.
- Emphysema**, Aufblähung, Geschwulst, Windgeschwulst; it. jählinge Aufschwellung der Haut, von Wespen und Bienenstichen. **Emphysematiscbe Rede**, stolze, eitle, prahlhafte Rede.
- Emphytevmata**, die Verbesserungen, oder Meliorationen.
- Emphyteussis**, Erblehn, Erbzin. **Emphyteuta**, Erbzinspächter.
- Empirie**, die Erfahrungskunde.
- Empiricus**, Empiriker, im Allgemeinen, einer der etwas ohne wissenschaftliche Grundsätze, bloß durch Versuche, Uebungen, und aus Erfahrungen, weiß oder kann. it. Marktischreyer, Quacksalber.
- Empirisch**, erfahrungsmäßig, von der Erfahrung abhängig. Die empirische Psychologie, die Erfahrungseelenkunde. Ein empirischer Satz, ein Erfahrungssatz.
- Empirist**, **Empirista**, derjenige, welcher alle reine Vernunftkenntniß von der Erfahrung ableitet.
- Emplette**, Fr. der Einkauf.
- Emploi**, Fr. Amt, Dienst, Versorgung.
- Employiren**, anstellen, versorgen; it. anwenden, gebrauchen.
- Emportement**, Fr. Hitze, Entzündung,

- rüstung; emportirt, aufgebracht.
- Empressment**, Geschäftigkeit, Eifer, Begierde; empressirt, voller Eifer; sich empressiren, sich beeifern.
- Empyse**, vermeintes Gespenst bey den Griechen mit einem einzigen Fuß; it. Tanz auf einem Beine.
- Empyreus**, feurig. **Coe-lum empyreum**, der dritte, oder Feuerhimmel, der Aufenthalt der Seligen; empyreisch, himmlisch. **Empyreantisch**, von brandigem Geruch und Geschmack.
- Emulsion**, Rührtränkein, aus dem Saft der Früchte, aus dem milchichten Saamen der Kräuter; it. eine Mandelmilch.
- Enallage**, Fr. (Sprachlehre) die Verwechselung; eine Figur, nach welcher ein Nachtheil für den andern, ein Zeitwort für das andere gesetzt wird.
- Enaorema**, ein Witzchen in dem Urin.
- En-blanc**, offen, unausgefüllt.
- Encadriren**, einfassen, einrahmen.
- Encraustisch**, Art Malerey, da die Farben mit Wachs zubereitet, und eingebrennt werden. **Encaustik**, Wachsmalerey.
- Enchainement**, Fr. Verkettung; **enchainiren**, verketten.
- Enchantiren**, bezanbern.
- Enchiridion**, kleines Buch, welches geheime Anmerkungen, Regeln und Grundsätze enthält.
- Encomium**, Lobsschrift, Lobgedicht; **encomiastisch**, zum Lobe dienend.
- Encora**, noch einmal.
- Encouragement**, Fr. Ermunterung, Aufmunterung.
- Encouragiren**, ermuntern, antreiben, Muth machen.
- Eucratiten**, Enthaltsame, Art Frömmler, die sich aus lauter Heiligkeit gewisser Genüsse, als des Fleisches, des Weins &c. enthalten.
- Encyclopädie**, Inbegriff vieler andern Wissenschaften; davon **encyclopädisch**; in solche Form gebracht.
- Endemisch**, was an einem Orte, in einem Lande, einer Nation, besonders und vorzüglich eigen ist, z. B. endemische Krankheiten; it. Schuldenlast, ein endemisches Uebel mancher Familien &c.
- Endestirt**, verschuldet, mit Schulden behaftet.
- Endiométer**, Instrument, die Mittagshöhe, it. die mittäglichen Gestirne zu messen.

Endossent, der einen, auf sich ausgestellten Wechsel, an einen andern überträgt.

Endossiren, einen Wechsel schriftlich abtreten; den Namen des neuen Eigenthümers auf die auswändigste Seite des Wechsels schreiben.

Endymion, Name eines sehr schönen Mannes, eines Geliebten der Göttin Diana.

Energie, (Redekunst) Schilderung, malerische Beschreibung; it. Kraft, Nachdruck eines Worts; energisch, nachdrucks, bedeutungsvoll.

Energumenus, Schwärmer, Besessener, Tollhäusler.

Enerviren, entnerven, schwächen, *Enervatio*, Kraftlosigkeit, Ausmergelung.

Enfilade, eine ununterbrochene Reihe von Dingen.

Enfiliren, einfädeln, anreihen, verstricken, einschütern.

Enfin, endlich, oder kurz.

Enflamiren, entzünden, entflammen.

Enfoncement, in der Malerei, die Vertiefung.

Engagiren, (Fr. *s'engager*) sich verpflichten, verbindlich machen; sein Wort von sich geben. *Engagement*, Verbindung, Amt, Verpflichtung.

Engastrimythus, ein Bauchredner; s. *Ventri loquist*.

En gros, im Großen, oder im Ganzen.

Enkratiren, alte Reker, die sich alles Fleisches, Weins u. dergl. enthielten.

Enneagön, ein Neuneck, geometrische Figur von neun Ecken.

Emui, Fr. die Langeweile.

Emuyiren, sich, Langeweile haben.

Enorm, außerordentlich, übermäßig.

En passant, im Vorbeygehen, beyläufig.

En question, das vorliegende, wovon die Rede ist.

Enragé, ein Malender, in Wuth gesehter.

Enrühmirt, mit dem Schnupfen befallen.

Enrolliren, den Namen einer Person in ein Register (in die Rolle, Musterrolle) schreiben, zum Kriegsdienst aufzeichnen.

Ens, ein Wesen; *ens rationis*, ein Wesen, was nur in unsern Gedanken, aber nicht in der Wirklichkeit da ist.

Ensemble, Fr. das Ganze.

Entamiren, anschneiden; fig. anfangen, eröffnen, auf Tapet bringen.

Entdämonisiren, enttenseln, den Teufel austreiben.

Ens

Entelechie, beständige, unauf-
hörlische Bewegung; it.
Vollkommenheit, Vollen-
dung.

Enterologie, Lehre von den
Eingeweiden.

Entêtement, Fr. Eigensinn,
Starrsinn. *Entêtir*, eh-
gensinnig, starkköpfig.

Entern, in der Seefahrt,
sich mit seinem Schiffe ei-
nem feindlichen dergestalt
nähern, daß man sich an
dasselbe mit Haken und
Seilen anhängt, des feind-
lichen Vords beirächtigt,
und es gefangen mit forts
führt.

Enthusiast, Art Schwär-
mer, Vogelsterner, der sich
auf Erscheinungen, göttliche
Eingebungen, Träume ic.
gründet, und von einem be-
sondern Geiste getrieben zu
werden vorgiebt. **Enthu-
siasmus**, diese Schwär-
mery selbst, welche aber
vom Sanatismus noch
unterschieden ist. Jener
wird mehrentheils im gu-
ten, dieser im übeln Ver-
stande genommen; en-
thusiastisch, (im höchsten
Grade) von einer Sache
eingenommen, begeistert
seyn.

Enthymema, in der Logik,
ein verstümmelter Ver-
nunftschluß, in welchem ein
Urtheil ausgelassen ist, das

man sich hinzudenken muß;
it. listige Ueberraschung,
Entoilage, Fr. gewebte Kan-
ten oder Spitzen, von der
feinsten Art.

Entomologie, Insecten-
kunde. **Entomologe**,
Entomologist, Insectens
kenner.

Entomolichen, Fossilien,
woran Theile von versteis-
nerten Insekten wahrzu-
nehmen sind.

Entraineren, fortreißen, hins
reißen.

Entrechât, (Fr.) Kreuzz-
sprung, Luftsprung.

Entrée, Fr. Eingang. it.
Eintrittszimmer; it. der
Zutritt z. B. bey großen
Herrn. it. die Vor speise,
der Erste Gang; it. das
Eintrittsgeld bey Schau-
spielen.

Entrée-billet, das Einlaß-
billet.

Entremets, Zwischengerichte,
Zwischenspeisen.

Entre-pôt, Fr. Niederlage,
Stapelplatz.

Entrepreneur, (Fr.) Unter-
nehmer, der ein gewisses
Werk, z. B. einen Bau,
eine Lieferung, zu bewerk-
stelligen unternimmt. **En-
treprise**, Anschlag, Un-
tersangen, Unternehmen.
Entrepreniren, unter-
nehmen, übernehmen.

Entresol, das Zwischenge-
schöß an einem Hause.

En-

Entreteniren, unterhalten.
Entretien, Unterhaltung,
 zur Zeitverkürzung.

Entrevue, Zusammenkunft,
 Unterredung.

Entriren, hineintreten; fig.
 beystreten, sich in etwas
 einlassen, Theil daran neh-
 men, zu etwas schreiten.

Enucleiren, entwickeln; er-
 klären.

Envelope, Umfang, Um-
 schlag; Frauenzimmermans-
 tel; it. Einkleidung in ver-
 blühten Worten. **Enve-**
loppiren, Einschließen;
 it. etwas verblüht geben.

Enumeration, Zählung,
 Erzählung von Stück zu
 Stück.

Enumeriren, aufzählen,
 erzählen.

Enunciiren, aussagen.

Environ, Fr. ungefähr.

Environs, (Die) die umlie-
 gende Gegend.

Envoyé, Gesandter; ist we-
 niger, als ein Ambassa-
 deur.

Horologium, Festtagsregi-
 ster.

Epacten, heißen in der Chro-
 nologie diejenigen Zahlen,
 welche für ein jedes Jahr,
 das Mondalter am Neu-
 jahrstage angeben, oder

welche anzeigen, um wie
 viel Tage der letzte Neu-
 mond, vor dem Anfange
 des Jahres, vorhergegan-
 gen sey.

Epanorthōsis, rhetorische
 Figur, nach welcher das
 Gesagte gleichsam wegge-
 than, und etwas anderes
 dafür gesagt wird; z. B.
 Gott ist gut; ja, damit
 ich es recht sage: er ist die
 Güte selbst.

Eparchie, Provinz, Land-
 schaft.

Epaulette, Achsel-Traddel.

Epenthesis, Einschleissel ei-
 ner Sylbe, eines Buchstas-
 bens in der Mitte; z. B.
 Mavors, statt mars;
 Enduperator, statt Im-
 perator; Religio statt
 Religio u. geschieht auch
 des Wohllauts wegen.

Epexegese, Epexegē-
 sis, Erklärung, Erläu-
 terung; it. Figur in der
 Sprachlehre, vermöge wel-
 cher einem Sachworte, ein
 anderes, welches jenem
 zur Erklärung dient, bey-
 gefügt wird; z. B. Zucht-
 hengst, Beschäler.

Ephemeriden, Tagebücher,
 Tageregister; it. astron-
 omische Tabellen, worinne
 alle Veränderungen am
 Himmel verzeichnet sind.
Ephemere, epheme-
 ris, Tagethierchen, das
 nur einen Tag lebt.

Ephos

Ephorus, Aufseher, Vorsteher einer öffentlichen Anstalt, z. B. der Schulen, Universitäten.

Epianlie, Mäullerlied.

Epicedien, Todtenlieder, Leichencarmine.

Epichairekakie, Schadenfreude.

Epicherēma, gehäufte Schlussrede, in der Logik, vollkommener Beweis, indem man die Vordersätze eines Schlusses durch neue Schlüsse; die Vordersätze dieser, wieder durch neue Vordersätze beweist, und damit so lange fortfährt, bis alles bewiesen ist.

Epicurer, Epicureer, Philosophen, die das höchste Gut im Genuß der Wohlüste suchen.

Epicurisch, wollüstig, schwelgerisch.

Epicycl, Epicykel, ein Kreis, dessen Mittelpunkt in der Peripherie eines andern Kreises herumgeht. Dadurch werden in der Astronomie die Ungleichheiten des Planetenlaufs erklärt.

Epicycloide, eine krumme Linie, deren Mittelpunkt sich in dem Umfange eines Kreises befindet.

Epidemie, ansteckende Seuche, epidemische Krankheiten, die sich über ei-

nen ganzen Ort, oder eine ganze Gegend verbreiten.

Epidermis, die Oberhaut.

Epigenesis, die allmähliche Entstehung der Thier- und Pflanzenkörper; allmähliche Bildung, ist der Evolution, der Entwicklung, entgegengesetzt.

Epiglottis, das Röhrlin am Halse; it. der Deckel auf der Luftröhre.

Epigramm, kurzes Sinnsge-
dicht, mit einem wichtigen Schlusse. Epigrammatist, der solche macht; ein Sinndichter. Epigrammatographie, Beschreibung oder Verrichtung derselben.

Epigraph, Ueberschrift eines Gebäudes; Motto eines Buches. Epigraphik, Kenntniß alter Denkmäler etc.

Epikrisis, Entscheidung, Urtheil.

Epilene, Lied, Gesang der Winzer oder Weingärtner.

Epilepsie, die fallende Sucht.

Epilog, Nachrede, Schlussrede.

Epineux, epinos, dornig; fig. klügl., gefährlich, mistlich.

Epinicion, epinicion, Siegeslied; it. Siegesfest.

Epinome, Art einer Frage in der Redekunst, da nämlich der Redner seine Zuhörer aus Ueberzeugung von

von der Unleugbarkeit seines Satzes fragt.

Epiphania, besondere Erscheinungen; it. das Fest der heiligen drey Könige, welches den 6ten Januar gefeyert wird, weil an diesem Tage, der im Evangelio erwähnte Stern, wie der soll erschienen seyn.

Epiphonem, Nachruf in der Redekunst, oder ein Schlusspruch, wenn er eine Sentenz enthält.

Epiphora, Wiederholung eines Ausdrucks am Ende mehrerer Sätze; it. Art Entzündung und Rötthe der Augen, s. Ophthalmie.

Episcenium, das Obertheil des Theaters.

Episcopal, bischöflich.

Episcynium, das Aufziehen der Augenlieder, wenn man ein ernsthaftes Gesicht macht.

Episches Gedicht, Lehrgedicht.

Episode, Zwischenvorstellung.

Epispastisch, eitermachend, blasenziehend, von Arzneymitteln.

Epistalm, Befehl eines Fürsten an seine Bedienten, in seinen eigenen An gelegenheiten.

Epistel; Brief, **Epistolium**, kleiner Brief, **Epistolograph**, Brieffschreiber.

Epistolographie, Brieffschreibekunst.

Epistyl, die Krone, oder das Obertheil einer Säule. **Episylogismus**, die absteigende Reihe der Vernunftschlüsse.

Epithalamium, Brautlied, Hochzeitlied.

Epitaphium, Grabchrift, Grabmahl.

Epitasis, das zweyte Stück einer Comödie, in welchem die größte Verwickelung und Verwirrung herrscht; it. bey Aerzten, der Anfang eines Paroxismus der Krankheiten, insonderheit des Fiebers.

Epitex, eine Frau, die nahe an der Geburt ist.

Epiteton, Beywort, Zusatz.

Epitomé, Auszug, kurzer Begriff; epitomiren, Auszug aus einem Buche machen; kurz zusammenfassen. **Epitomator**, der solches thut.

Epitricus, (Poesie) viersylbiger Fuß von vier Arten, wovon entweder die erste, zweyte, dritte oder vierte Sylbe kurz ist, als: 1) Berathschlagung, 2) Selbstverläugnung, 3) Mißthelligkeit; 4) Birnbaumholze.

Epitrope, Figur in der Redekunst, wenn man dem Gegner etwas zugesetzt, um

um mit dem übrigen desto besser zurechte zu kommen.

Epizeuris, Wiederholung eines und ebendesselben Wortes im Anfange eines Satzes.

Epöche, Zeitrechnungsanfang, nach welcher man zu rechnen anfängt, als: die Juden von Erschaffung der Welt; die Christen, von Christi Geburt &c. Ein Zeitraum, welchen zwey Epochen einschließen, heißt eine Periode; s. d. Wort.

Epode, Nachgesang.

Epoden und **Sumigatio-
nen**, (Wielands Peregrina-
ne Proteus) Beschwörun-
gen und Räucherungen.

Epopee, Heldengedicht.

Epopten, diejenigen Glück-
lichen, welche nach ausge-
standener Prüfung, zum
Anschauen der großen eleu-
sinischen Geheimnisse,
hinzugelassen, und in den
Orden aufgenommen wur-
den; die Eingeweihten;
it. die geheimen Obern,
die unsichtbaren Vorsteher
dieser Heiligtümer. Die
Anschauenden.

Epostracismus, das But-
terbrodwerfen, Entenwer-
fen, Froscherlösen (Pütt-
chenschmyten) ein Spiel
der Knaben, Steinchen
oder Echerben, auf die
Oberfläche des Wassers so
hinzuwerfen, daß solche etc.

lichemal in die Höhe pres-
sen.

Equipage, (Fr.) alles, was
zur öffentlichen Bequem-
lichkeit und Pracht einer
Herrschaft an Kutschen,
Pferden, Bedienten &c.
gehört; der ganze Staat
derselben; it. die ganze
Bemannung, Besatzung,
Ausrüstung eines Schiffes;
it. was ein Officier im
Felde braucht &c; **equips-
ren**, ausrüsten, das Er-
forderliche anschaffen.

Equipollent, gleichgeltend.

Equivalent, äquivalent,
gleichgeltender Werth.

Equivoque, zweydeutig.

Equivoque, Zweydeu-
tigkeit.

Eranthematisches Sieber,
Auschlagsfieber.

Erato, eine der Neun Mus-
sen; die Muse der lyris-
chen Dichtkunst.

Erebus, die Hölle; **Eres**
beisch, höllisch.

Erection, das Aufrichten,
Emporrichten.

Ereinte, wenn in einem
musikalischen Stücke 30
Instrumente auf einmal
angestimmt werden.

Eremit, Einsiedler. **Eres**
mitage, Einsiedelei.

Ergo, daher, folglich.

Ergon, das Werk, die Ar-
beit. Daher man sagt:
das ist das Haupt, **Er-
gon**; it. das ist nicht
N mein

- mein Ergon, das ist meine Arbeit, meine Sache nicht.
- Erigiren*, auf; oder empor, in die Höhe richten.
- Erinnen*, *Erinnyen*, Dämonen der Furten.
- Eristischron*, Name eines unersättlichen Fressers, der sich zuletzt Hände und Füße abgestressen hat.
- Eristik*, Streit; und Zanktheologie, s. Polemik; eristisch, zänkisch.
- Erogationen*, Ausgaben, Anwendungen.
- Erorema*, eine Frage; erotematisch, frageweise.
- Erotisch*, buhlerisch; Krankheiten, Zufälle u., welche von Liebe herrühren. *Erotischer Enthusiasmus*, Liebeschwärmerey.
- Erotomanie*, Liebeswuth, Liebesraserey.
- Erotopegnte*, Zeitvertreibe der Liebe.
- Errorum*, Druckfehler.
- Error*, Irrthum.
- Error calculi*, Rechnungsfehler, salvo errore calculi, mit Vorbehalt eines Rechnungsfehlers, pflegt man unter die Rechnungen zu setzen.
- Eructatio*, das Aufstoßen des Magens, das Nüßpsen.
- Erudit*, gelehrt.
- Erudition*, Gelehrsamkeit.
- Erulren*, ausgrübeln, ertörtern, herausbringen.
- Erumpiren*, mit Gewalt ausbrechen; heraus hervorbrehen. *Eruption*, gewaltsamer Ausbruch, z. B. des Feuers aus Vulkanen; des Blutes aus der Naie; it. Anfall einer Besatzung aus einer belagerten Stadt.
- Erytielas*, der Rothlauf, die Rose.
- Escadre*, Schiffsgeschwader. *Escadron*, Reutergeschwader.
- Escalade*, Ersteigung durch Hüfte der Sturmleitern.
- Escarpins*, Tanzschuhe; *escarpins*, in Schuhen und Strümpfen.
- Escorie*, Bedeckung, Geleitet. *Escortiren*, besdecken, geleiten.
- Escamortieren*, Taschenspielerkünste, mit kleinen Kugeln unter den Bechern; fig. listige Betrügereyen.
- Eseroquerie*, die Presserey. *Eseroquiren*, durch List und Verschlagenheit etwas an sich bringen.
- Esererisch*, wissenschaftlich, genau, was nicht jeder zu wissen braucht. Lehren für die Geweihten.
- Espaliers*, (Fr.) Spaliers, breitgezogene, an einer Mauer ausgebreitete Bäume, Geländerbäume.
- Espèce*, die Gattung, Art; it. klingende Münze, *especes*

- Esplanade**, der leere Platz, zwischen einer Stadtelle und den Häusern der Stadt.
Esprit, (Fr.) Verstand, Geist. *Bel esprit*, schöner Geist. *Esprit fort*, starker Geist, Freydenker.
Esse, das Seyn, Thun, Wesen; in gutem Esse seyn, sich wohl befinden.
Essenz, Wesen, Kraftwasser.
Essentiel, wesentlich.
Estaffette, ein reitender Postbote.
Estaminette, eine Gesellschaft von zechenden Bauern; it. eine Marktschreyer Bude.
Estampe, Kupferstich, Abdruck.
Estimable, schätzbar.
Estimation, Schätzung, Würdigung.
Estimiren, achten, schätzen.
Este, Achtung, Hochachtung.
Estomih, der fünfte Sonntag vor Palmarum; sonst auch Mirfasten, und Quinquagesima.
Estrate, Austritt, erhabener Platz in einem Gemache, zu einem Throne oder Prachtbette.
Estropiren, lähmen, zum Krüppel machen.
Etabliren, einrichten, anständig machen. *Etablisement*, Einrichtung, Ansiedelung.
Etage, Geschoss, Stockwerk.
- Etagenmäßig**, d. i. so, daß das Ende des einen, den Anfang des andern berührt, z. B. so geschnittenes Haar.
Etaliren, auslegen, auskramen.
Etalon, ein Zuchthengst, Beschäler.
Etar, Vorstellung in kurzem, Abriß, Voranschlag.
Et-cætera, und so weiter.
Etendiren, extendiren, ausdehnen.
Etendue, eine Strecke, Weite, Umfang.
Etoostichon, Jahrvers, wenn in einem Verse, die Buchstaben, die eine Zahl bedeuten, die Jahrzahl ausdrücken, s. Chronostichon.
Ethik, Sittenlehre.
Ethnarch, Richter und Aeltester unter den Juden; it. überhaupt Regent, Verfehlshaber einer Provinz.
Ethnographisch, die Gesellschaft wird entweder chronologisch, d. i. nach der Zeitfolge, oder ethnographisch, nach den Völkern, vorgetragen.
Ethnographie, Völkergeschichte.
Ethographie, Sittenbeschreibung. *Ethologie*, Lehre, Abhandlung von den Sitten und Gebräuchen einer Nation.

Ethopöie, Beschreibung, Nachahmung der Sitten, Affecten, Geberden einer Person.

Ethos, das Nührende in der Schreibart.

Etiquette, Anhängzettelt; Ueberschrift; it. Ceremoniel der Höfe, des Wohlstandes, Hofzwang.

Etonnant, erstaunlich.

Etrouffant, erstickend, schwül. **Etrouffiren**, erstickern, dämpfen, unterdrücken.

Etrouderie, Unbesonnenheit, Dummdreistigkeit; *etourdi*, unbesonnen, dummdreist.

Etrouffissement, die Betäubung.

Etrange, seltsam, wunderbar.

Etui, Vestek, Futteral zu allerhand kleinen Geräthschaften.

Etymologie, Herleitung, Wortforschung. **Etymologicon**, Verzeichniß von Stammwörtern.

Etymologisch, wortforschend, herleitend.

Etymologisiren, Wortforschungen anstellen.

Evalesciren, zunehmen, heranwachsen; stärker, größer werden; am Werthe höher steigen.

Evan, Name des Bacchus.

Evaporation, Abdampfen, Abbrauchen. Eine chymische Arbeit, durch welche man, vermittelst

der Lust und eines gewissen Grades der Wärme, flüchtige Substanzen von feuerbeständigen oder weniger flüchtigen scheidet; *evaporiren*, verdampfen.

Eucharistie, Abendmahl.

Eudämonie, hohe, geistige Seligkeit; Glückseligkeit.

Eudämon, guter Geist.

Eudämonismus, die Behauptung oder Anerkennung der Glückseligkeitslehre nach Kant, die Behauptung eines unaufhörlichen Fortschreitens des Menschens schlechthin zur Vollkommenheit. Wird das Ziel dabei in weiter Ferne gesehen, so heißt die Behauptung: Chiliasmus.

Eudämonologie, Glückseligkeitslehre.

Eudämonist, ein Glückseligkeitslehrer, oder ein Bekenner dieser Lehre; it. ein Mitarbeiter an dem Journale *Eudämonia*.

Eudiométrie, Wissenschaft, die Güte der Lustarten, vermittelst des *Eudiometers*, (Lustgütemessers) zu erforschen.

Evenement, Fr. Begebenheit, Vorfall, Ereigniß.

Eventualiter, auf einen gewissen, künftig möglichen Fall, in omnem eventum, auf allen Fall; *bonus eventus*, der gute Ausgang. **Even**

- Eventualsuccession**, Vergrüngerungsfolge auf künftigen ungewissen Fall.
- Evergēt**, großer Wohlthäter, Patron, der sich durch Wohlthaten um die Menschen verdient macht.
- Eviaden**, Name der Bachantinnen.
- Evius**, Name des Bacchus.
- Eviction**, Erweis; it. Gewährleistung, Schadloshaltung, wenn man z. B. etwas verkauft, daß es ihm Niemand nehmen solle.
- Eumeniden**, waren bey den Heyden die höllischen Plagegeister, die Furien.
- Eumolpiden**, Räthe des göttlichen Gerichts zu Athen.
- Eunomia**, die gute Gesetzgebung, war nach der Fabel eine Tochter der Themis, oder der Göttin der Gerechtigkeit.
- Eunuch**, ein Verschnittener.
- Euphonie**, Wohlklang.
- Euphemismus**, Umschreibung einer anstößigen Sache in der Redekunst mit unschuldigen Ausdrücken, um einem unanständigen Begriffe oder obscönen Worte auszuweichen.
- Euphrosine**, Name einer der drey Grazien.
- Euterpe**, eine der Neun Musen, die Muse der Musik.
- Eurythmie**, Wohlgerelmtheit, wohlgestaltetes Wesen; geschickte Uebereinstimmung der Theile eines Bildes, Gebäudes. Gleichheit und Uebereinkommen aller Theile eines Dinges; it. Lehre vom Ebenmaß.
- Euthanasie**, die sanfte Todesart.
- Euthymie**, Gemüthsruhe, Seelenheiterkeit.
- Eutrophie**, die Wohlgenährtheit des Körpers.
- Evacuiren**, räumen ausleeren. **Evacuation**, Ausleerung.
- Evagiren**, ausschweifen.
- Evalvation**, Anschlag Schätzung; von Münzen die Währung.
- Evalviren**, aufschlagen, schätzen, ausmitteln.
- Evanesceiren**, verschwinden.
- Evangelium**, wörtlich, eine gute frohe Nachricht, oder Vorlesung.
- Evasion**, das Entrinnen, die Entrinnung.
- Evaporisch**, Ausflüchte suchend.
- Evelliren**, ausreißen, auswurzeln, ausrotten.
- Eventail**, ein Fächer.
- Eversio**, Umkehrung. **Evertiren**, verkehren umkehren.
- Evidement**, Evident, augenscheinlich, klar. **Evidenz**, Augenscheinlichkeit, Gewißheit.
- Evinciren**, erweisen, darthun, leisten.
- Evitiren**, vermeiden.

Evocatorium, ein Vorladungsschreiben.

Evociren, hinauerufen.

Evocation, Vorladung eines Auswärtigen.

Evolution, Bewegung, Schwenkung der Soldaten, Bewegung einer Flotte, Kriegesheers ic.; in der Musik, die Umwendung der Stimme.

Evolution's: Theorie, die Lehre von der Erzeugung, wobey angenommen wird, daß das erzeugte Wesen, in dem erzeugenden, so wie dieses in demjenigen, von dem es selbst erzeugt wurde, schon vom Anbeginn der Welt her, enthalten war, folglich Eins aus dem Andern nur entwickelt wurde. Also, die Entwicklungs- und nach Kant, die Einschachtelungslehre.

Evolviren, auswickeln, entwickeln.

Evovae, bedeutet in der Choralmusik so viel, als: *seculorum Amen*, oder den Schluß; weil die sechs Buchstaben: e, u, o, a, e, darin befindlich sind.

Evulgiren, aussprengen, ausschütten, unter die Leute bringen.

Ex — vor dem Namen einer Würde, bedeutet, daß derjenige, welcher damit benennet wird, seinen Dienst niedergelegt oder seines

Amts entlassen, entsetzt worden. *Ex* Consul, *Ex* Minister, *Ex* Jesuit ic.

Ex abrupto, plötzlich, unvermuthet; *ex aequo et bono*, der Billigkeit gemäß; *ex affe*, ganz, vollkommen; *ex nunc*, alsobald, flugs; *ex post facto*, nach geschehener That; *ex post*, hinten; nach; *ex professio*, insonderheit und mit Fleiß; *ex tempore*, augenblicks, aus dem Stegereiß; *ex usu*, aus Gebrauch, aus Übung; *ex cathedra*, Ausspruch des Papstes; *ex voto*, kraft eines gethanenen Gelübdes, dem Gelübde gemäß. Ist die Ueberschrift der in den Kirchen und Klöstern aufgehängenen Tafeln, und dahin angelobten Bilder oder anderer Gelübdstücke.

Exacerbiren, erbittern, von der gehässigen Seite vorstellen. *Exacerbation*, Erbitterung.

Exact, genau. *Exactitude*, Genauigkeit, *Exaction*, Eintreibung, Forderung.

Exacuiren, schärfen, wecken; it. anreizen, bewegen.

Exaggeriren, vergrößern; *Exaggeration*, Vergrößerung.

Exagitiren, necken, zum Besten haben.

Exaltation, die Erhöhung, *Ex*

Erhebung. Der Schwung, die Begeisterung; Ueber-
spannung. Exaltiren, er-
höhen, spannen, begeistern.
Exaltirt, erhaben, entzückt;
exaltirter Zustand eines
magnetisirten Patienten,
da er gleichsam über die
Sinnlichkeit erhaben wer-
den soll, und durch Bände
und dicke Breter soll sehen
können.
Examen, Prüfung, Unter-
suchung. Examiniren,
prüfen; davon Examinas-
tor, Examination.
Exanimiren, den Muth be-
nehmen, einen sehr er-
schrecken.
Exarch, ehemals ein Statthalter
der orientalischen
Kaiser, im untern Theile
von Italien. Exarchat,
deren Würde, Regierung
und Gebiet; it. bey den
heutigen Griechen ein De-
putirter des Patriarchen,
welcher in den Provinzen
herumreiset, und die Bi-
schöffe und Kirchen visitirt.
Exarticulation, Verren-
kung.
Exarticiren, ausarbeiten, aus
dem Größten bringen.
Exarmoscopium, Instru-
ment, die Ausdünstungen
zu messen.
Exactoriren, für aufgehoben,
abgesetzt u. erklären.
Exactoration, eine sol-
che Erklärung.

Exaudi, der sechste Sonntag
nach Ostern.
Excarnation, die Abfles-
schung.
Excediren, ausschweifen,
überschreiten. Excess,
Ausschweifung. Exces-
siv, ausnehmend, unge-
heuer.
Excelliren, vorzüglich seyn,
groß seyn. Excellent,
vortrefflich.
Excellenz, Titel, welcher in
Italien, vielen Fürsten,
Grafen und Marquis, in
Deutschland aber Grafen,
Generalen, Staatsmini-
stern und geheimen Räs-
then, auch auf manchen
Universitäten, den Doctores
und Professoren gege-
ben wird. Es giebt auch
Schulexcellenzen, z. B.
zu Nürnberg, Danzig.
Excentrisch, das Gegen-
theil von Concentrisch,
was um einen andern Mit-
telpunkt geht; fig. unges-
wöhnlich, überspannt.
Excentricität, Ausgeres-
wöhnlichkeit, Ueberspann-
theit.
Excerptiren, auszulehen, ins
Kurze bringen. Excerpt,
Auszug.
Excess, Uebermaß, Aus-
schweifung, Unfug; it.
Gewalthärigkeit.
Excessiv, ausschweifend, un-
mäßig, übertrieben.
Exchequer, die Schatz- oder
Rentz

Kienkammer, das Finanzgericht des Königs in Großbritannien; auch das Obergericht des Erzbischofs von York. *Exchequer*: Bills, Zettel, Staatspapiere, statt des baaren Geldes.

Exception, Ausnahme, Erwiederung, Ausflucht; s. Duplik. *Exceptio compensationis*, daß man seine richtige Gegenforderung habe. *Exceptio deficientis citationis*, daß man nicht vorgeladen worden. *Exceptio fori*, daß man vor dem Gerichte nicht zu stehen schuldig sey; c. ; it. *excipiren*, sagen auch die Aerzte und Apotheker, wenn sie trockene Pulver unter die Gäßte mischen.

Excipicen, ausnehmen, oder eine Ausnahme machen; it. einwenden, entgegen setzen, verantwortungsweise vorbringen.

Excitation, Aufmunterung, Erinnerung, Aufforderung, oder Aufsehung.

Excitatorium, ein Erinnerungsbefehl, obrigkeitliche Anweisung, wodurch Jemand an seine Pflicht erinnert wird.

Excitiren, ermuntern, anfeuern, aufwiegeln; it. aufzeigen, aufrufen, wie

z. B. den Fiscal *excitiren*, den öffentlichen Ankläger aufrufen.

Exclamiren, ausrufen. *Exclamacion*, Ausruf, laute oder schwache Sprechart.

Excludiren, ausschließen.

Exclusion, die Ausschließung. *Exclusive*, ausschließender Weise, angenommen.

Excogitiren, ausfinden, erdichten.

Excoliren, anbauen, vollkommener machen, treiben.

Excolirung, die Ausarbeitung.

Excommunication, der Kirchenbann.

Excommuniciren, in Bann thun, in die Acht erklären; vom Genuß des heil. Abendmahls ausschließen.

Ex composito, nach Verabredung, durch oder mit Uebereinkunft.

Ex continenti, so fort.

Excoriation, die Enthäutung, Aushäutung.

Excrement, Auswurf, Unflath.

Excreescenz, der Auswuchs.

Excretion, Absonderung, Auswerfung, Abführung.

Ex eudit, er hat geschmiedet, aufgefertiget oder gestochen; pflegen die Kupferstecher auf die Kupferplatte zu setzen, und ihren Namen hinzuzufügen.

Exculpiren, schuldlos darstellen.

stellen. Exculpation, Freysprechung.
 Excurriren, ausschweifen.
 Excursion, Ausschweifung, Streiferey.
 Excusiren, entschuldigen.
 Excuse, Entschuldigung.
 Excusabel, zu entschuldigen.
 Excession, die Ausklagung des Hauptschuldners; it. die genaue Untersuchung; *beneficium excussionis*, Rechtswohlthat, den Hauptschuldner zu erst auszuklagen.
 Execriren, verfluchen. Execrable, verfluchungswürdig.
 Execution, Vollstreckung; Vertreibung; Gerichtszwang; obrigkeitliche Hand, Vollstreckung eines gefällten Urtheils, gewaltsamer Zwang. Executiren, in Ausübung bringen; it. einn hinfichten.
 Executoriſche Gewalt, die vollziehende.
 Executor, Vollstrecker, Veytreiber. Excutant, bey Musikern, ein Concertist; Executoriales, Verreihungs- u. Vollstreckungsbeschele.
 Exegesiren, erklären, auslegen.
 Exegesis, Erklärung, Auslegung.
 Exeger, Erklärer, Ausleger.

Exegetic, Auslegungskunst.
 Exegerisch, erklärend.
 Exempel, Veyspiel, Muster.
 Exemplarisch, musterhaft.
 Exemplar, Stück, Abdruck.
 Exemplation, beglaubte Abschrift einer Urkunde, bey deren Anfertigung aber ein Protocol gerichtlich aufgenommen wird. Solche Exemplationen können die Stellen der Originalien in den Gerichten vertreten, bloße vidimirte Abschriften aber nicht.
 Exemplificiren, Exemplifiziren, durch Veyspiele erweisen, oder darthun.
 Exempt, befreyt, ausgenommen. Exemptio, Herausnehmung.
 Exequien, Leichenbegängenisse.
 Exequiren, vollstrecken, beysträuben.
 Exerciren, üben, durchatbesten. Exercitium, Uebung.
 Exergaste, eine rednerische Figur, da man in einem starken Affecte den Gegenstand von allen Seiten, unter allen Gestalten betrachtet, und folglich mit mehreren fast gleich bedeutenden Ausdrücken darstellt.
 Exergue, kleiner, durch eine Linie abgesonderter Raum, unter der Figur eines

- einer Münze, worinnen die Zahlzahl oder etwas anders steht, als eine Inscription ic.
- Ephärediren**, enterben. **Ephäredation**, Enterbung.
- Exhalation**, das Ausathmen, die Ausdünstung, Ausdampfung.
- Exhauriren**, erschöpfen.
- Exhibiren**, einreichen, einhändigen, zustellen.
- Exhibition**, Einreichung, Einhändigung, Herausgabe, Darstellung.
- Exhibitum**, eine eingereichte Schrift.
- Exhortiren**, anmahnen, vermahnen. **Exhortation**, Anmahnung, Aufmunterung.
- Exigibel**, (Fr.) exigible, was von Activschulden, etwa noch exigibel seyn möchte; zahlbar, zu fordern berechtiget.
- Exigiren**, fordern, verlangen.
- Exiguität**, Kleinheit, Benichtigkeit, Geringsfügigkeit.
- Exilium**, Elend, Verweisung; **exiliren**, verweisen.
- Eximiren**, ausnehmen, befreien. **Exemption**, Ausnahme.
- Exinanition**, Ausleerung; s. **Evacuiren**. Von Christo gänzliche Ablegung und Verleugnung der göttlichen Eigenschaften, in
- Stande seiner Erniedrigung.
- Existentialsatz**, ein Satz, (nach Kant) der von einem Wesen, von dem ich mir einen Begriff mache, sagt: daß es da sey.
- Existenz**, das Wesen, Daseyn, Wirklichseyn; **Existiren**, ein Wesen haben, daseyn, wirklich vorhanden seyn.
- Existimation**, Schätzung, Meynung, Würdigung.
- Existimiren**, dafür halten, schätzen.
- Ex lex**, gesetzfrey, gesetzlos.
- Exmittiren**, hinauswerfen, (aus seinen Besitztungen). **Exmission**, Herausreibung.
- Exodus**, das zweyte Buch Moses.
- Ex officio**, aus Amtspflicht; it. ohne besondere officielle Veranlassung.
- Exolët**, veraltet.
- Ex more**, nach eingeführtem Gebrauche.
- Exoneration**, Entledigung, Entlastung. **Exoneriren**, entledigen, entlasten.
- Exophthalmie**, das Anschwellen oder übernatürliche Heraustrreten des Augapfels, das Ochsenauge genannt.
- Exorable**, erbittlich.
- Exorbitant**, außerordentlich, übertrieben, übermäßig.

mäßig, ungeheuer. Exor-
bitiren, über die Schnur
hauen, überschreiten, über-
treten, vom rechten Wege
abkommen.

Exorciste, Beschwörer (Teu-
felsaustreiber). Exor-
cismus, Beschwörung (bey
der Taufe); exorcisiren,
Teufel austreiben.

Exordium, Eingang einer
Rede.

Exostosis, der Knochen-Aus-
wuchs.

Exorisch, fremd, ausländ-
isch.

Exoterisch, nicht wissen-
schaftlich, nicht genau;
was jeder wissen kann.

Expansion, Ausdehnung,
Erweiterung, das Aus-
spannen.

Expansiv, ausdehnend.

Expansive Kraft, (Natur-
lehre) Kraft, die von dem
Mittelpunkte nach dem Um-
kreise strebt.

Expatriiren, aus dem Va-
terlande jagen, vertrei-
ben, gehen, sich entwater-
landen.

Expectoriren, entdecken,
seine Gedanken ausschütten;
it. durch den Mund, aus
der Brust auswerfen. Ex-
pectorarion, Auswurf
aus der Brust; Erleichte-
rung.

Expediren, abfertigen. Ex-
pedition, Abfertigung,
Unternehmung. Expedit,

hartig. Expediens, leicht-
tes geschwindes Mittel.

Expelliren, austreiben, ver-
jagen, enterben.

Expendiren, überlegen; it.
bezahlen.

Expensarium, das Kos-
tenverzeichnis.

Expensen, Unkosten, Ge-
richtsgebühren; in ex-
pensas condemn-
ren, in die Bezahlung der
Kosten verurtheilen.

Experienz, Erfahrung. Ex-
periment, Versuch. Ex-
perimentiren, versuchen.

Expiation, Versöhnung.

Expiatorisch, versöhnend.

Expiration, angestrenzte,
Trieb zum Stuhlgange,
zum Kindergebahren, zum
Erbrechen. Das Ausath-
men.

Expisciren, ausfragen, aus-
forschen.

Explicable, erklärbar.

Expliciren, erklären. Ex-
plication, Erklärung.

Explicite, s. Impli-
cite.

Explodiren, anzischen, aus-
sachen; it. mit Heftigkeit
losbrechen. Explosion,
gewaltfamer Ausbruch des
Feuers, wie bey seiner
Mine.

Exploriren, erforschen, aus-
fundschaften.

Exponent, in der Größens-
lehre, so viel als Digni-
tät.

Expo.

- Erponiren**, übersehen; *it.* in Gefahr setzen, sich der Gefahr aussetzen. **Exposition**, Erklärung, Auslegung; *it.* Aussetzung, Ausstellung, z. B. eines Kindes.
Export, **Exportation**, die Ausfuhr.
Exportiren, ausführen.
Exposition, die Ausstellung, Auseinandersetzung, Erörterung; *it.* Ankündigung des Inhalts einer Rede.
Ex post, hinter her, hinten nach.
Expostuliren, zanken.
Express ausdrücklich. **Expresser**, ein eigener Bothe.
Exprimiren, ausdrücken.
Expression, Ausdruck.
Expressio, bedeutungsvoll.
Expromissor, der etwas für sich selbst, oder in seinem eigenen Namen zusagt; *it.* der Selbstschuldner.
Expromittiren, Bürge werden.
Expropriiren, einen des Besizes oder des Eigenthums berauben.
Expulsion, die Austreibung.
Espectanz, die Anwartschaft.
Exquiriren, forschen, fleißig nachfragen; *exquisit*, ausersuchen, mühsam erdacht.
Exequuten, Leichengepränge, Seelneffen.
Espectiren, oder *expectiren*, vertrosten, eine Anwartschaft geben. **Espectant**, der dergleichen Anwartschaft hat.
Exspiriren, verlaufen, verfliegen, die Kraft verfliegen; *it.* sterben, die Seele ausblasen *ic.*
Extrasis, **Extrastisch**, Außer sich seyn, Entzückung.
Exstirpiren, ausrotten.
Exsuperiren, übertreffen.
Extemporiren, *extemporisiren*, aus dem Stegreife etwas vortragen, oder schreiben. **Extensporanairät**, heißt diese Fertigkeit.
Extendiren, ausdehnen, die gehörige Form geben.
Extenso, *in*, ausführlich, vollständig.
Extensibile, dehnbar, ausdehnbar.
Extensibilität, Dehnbarkeit.
Extension, Ausdehnung.
Extensive, **Extensivisch**, der Ausdehnung nach; *s.* **Intensive**.
Extenuation, Verdünnung, Ausmagerung.
Extenuiren, geringer machen; *it.* dünner machen, schwächen, auszehren.
Exterieur, das Aeußere.
Exterminiren, vertilgen, ausrotten. **Extermination**, Vertilgung.

Ertern, äußerlich; externe, von außen.

Extinction, die Auslöschung, Erlöschung. Das Auslöschen, Erlöschen, Tilgen.

Extinguiren, auslöschen, tilgen.

Exorquiren, erpressen.

Exorsion, Erpressung.

Extra, nebenher, außerdem, außerordentlich.

Extract, Auszug. Extraction, der Stand, die Würde; it. Ausziehung.

Extradiren, ausliefern, ausbändigen.

Extraditio, die Ueberslieferung, Aus- oder Uebersantwortung.

Extraessentiel, außerwesentlich.

Extrahere, der zur Beylegung einer streitigen Sache, Commissarien von der Obrigkeit erbeten hat. Extrahiren; ausziehen, ins Kurze bringen.

Extrajudicial, außergerichtlich.

Extra mundan, außerweltlich.

Extraneus, Auswärtiger.

Extraordinair, außerordentlich.

Extraterritorialjurisdiction, Recht, nach welchem ein Gesandter nicht unter der Gerichtsbarkeit seines Gesandtschaftsorts steht.

Extravagiren, ausschwei-

fen, das Maas überschreiten. Extravagant, unreimt, närrisch. Extravaganz, Ausschweifung, ausschweifende Nartheit.

Extravasiren, vom Blute, aus den Gefäßen austreten, und an einem unrichtigen Theile stocken.

Extrem, das Aeußerste, Letzte, das höchste Ziel.

Extremität, das äußerste Ende, der letzte Behelf, die höchste Lebensgefahr, der größte Verfall, Zerthum ic. Auch der Endspunkt, wie in der Redensart: von einer Extremität zur andern übergehen; it. von beyden Extremen wählen, d. i. entweder zu viel oder zu wenig thun.

Extrudiren, ausstoßen, hinausstoßen.

Exuberanz, der Ueberfluß.

Exulceriren, wund machen, verschren, schwären machen; Geschwüre verursachen. Exulceration, Wundmachung, Entzündung, das Schwären.

Exuliren, aus seinem Vaterlande vertrieben seyn; sein Vaterland meiden, in der Fremde leben müssen.

Exulant, Vertriebener.

Exultiren, frohlocken, vor Freude jauchzen.

Ex usu, aus dem Gebrauch.